

2 Schulstunden (40 + 50min)

Name:

Teil 1 (ohne Hilfsmittel)

A1. Lösen Sie das folgende Gleichungssystem:

$$\begin{array}{rclcl} 4x & - & 2y & + & 3z & = & -4 \\ -4x & + & 3y & - & z & = & 0 \\ -6x & + & 5y & - & 7z & = & 11 \end{array}$$

Lösung:

$$\begin{array}{ccc|c} 4 & -2 & 3 & -4 \\ -4 & 3 & -1 & 0 \\ -6 & 5 & -7 & 11 \end{array}$$

$$\begin{array}{ccc|c} 4 & -2 & 3 & -4 \\ 0 & 1 & 2 & -4 \\ 0 & 2 & -2.5 & 5 \end{array}$$

$$\begin{array}{ccc|c} 4 & -2 & 3 & -4 \\ 0 & 1 & 2 & -4 \\ 0 & 0 & -6.5 & 13 \end{array}$$

$$\Rightarrow z = -2, \quad y = 0, \quad x = \frac{1}{2}$$

A2. Begründen Sie, dass es für die folgenden Bedingungen **keine** ganzrationale Funktion geben kann.

- Der Grad der Funktion ist 4 und sie hat bei $x = 1$, $x = 2$ und $x = 3$ jeweils einen Hochpunkt.
- Alle Exponenten des Funktionsterms sind ungerade und es gilt: $f(0) = 1$.
- Der Grad der Funktion ist 4 und alle Exponenten des Funktionsterms sind gerade. Sie hat bei $x = -3$ einen Hochpunkt und bei $x = 2$ einen Tiefpunkt.

Lösung:

- Eine Funktion 4ten Grades hat höchstens drei Extrema. Diese können nicht alle der gleichen Art sein. (Es geht: HTH oder THT).
- Die Funktion ist punktsymmetrisch zum Ursprung und daher muss gelten $f(0) = 0$.
- Die Funktion ist achsensymmetrisch zur y -Achse. Damit müsste sie vier Extrema haben, was bei einer Funktion 4ten Grades nicht geht.

A3. Gegeben ist eine Funktionenschar durch:

$$f_a(x) = \frac{1}{a} \cdot x^3 + 2ax \quad a \neq 0$$

Beurteilen Sie, ob die folgenden Aussagen wahr oder falsch sind und begründen Sie kurz ihre Entscheidung.

- Alle Funktionen der Schar haben **nur** die Nullstelle $x = 0$.
- Weil a positiv wie negativ sein kann, lässt sich keine Aussage zur Symmetrie der Funktionsgraphen machen.
- Für alle Funktionen der Schar gilt: $f_a(x) \rightarrow \infty$ für $x \rightarrow \infty$.
- Die Graphen aller Funktionen der Schar gehen durch den Punkt:

$$P \left(-1 / -\frac{2a^2 + 1}{a} \right)$$

Lösung:

- a) **Wahr.** Klammert man x aus ergibt sich: $\frac{1}{a}x^2 + 2a = 0 \Leftrightarrow x^2 = -2a^2$. Dieser Ausdruck ist nicht lösbar für $a \neq 0$.
- b) **Falsch.** Die Graphen sind alle punktsymmetrisch zum Ursprung.
- c) **Falsch.** Das gilt nur für positive a .
- d) **Wahr.** Setzt man -1 in $f_a(x)$ ein, erhält man: $-\frac{1}{a} - 2a$. Das ist gleich $-\left(\frac{2a^2+1}{a}\right)$.
- A4. Von einer ganzrationalen Funktion sind die folgenden Eigenschaften bekannt:

$$I : f(-1) = 5 \quad II : f'(-1) = 0 \quad III : f''(-1) = 0 \quad IV : f(0) = 0$$

- a) Geben Sie für jede Bedingung, oder jede Kombination von Bedingungen, an, welche Bedeutung sie für den Verlauf des Graphen hat.
- b) Skizzieren Sie einen möglichen Verlauf des Graphen.

Lösung:

a)

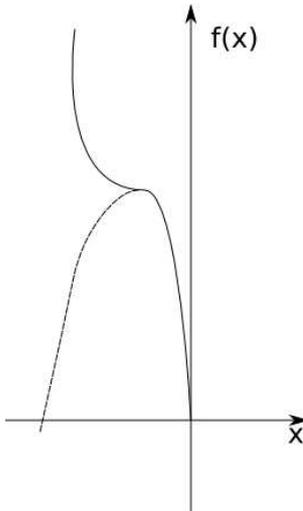
$f(-1)=5$ Der Graph verläuft durch den Punkt $P(-1/5)$.

$f'(-1)=0$ Bei $x = -1$ hat der Graph keine Steigung. Es kann eine Extremstelle oder ein Sattelpunkt vorliegen.

$f''(-1)=0$ Bei $x = -1$ ist der Graph nicht gekrümmt. Es kann eine Wendestelle vorliegen.

Aus der Kombination dieser Eigenschaften kann **nicht** geschlossen werden, ob bei $a = -1$ eine Extrem- oder Wendestelle vorliegt!

$f(0)=0$ Der Graph hat im Ursprung eine Nullstelle.



b)

2 Schulstunden (40 + 50min)

Name:

Teil 1 (mit Hilfsmittel = GTR, Formelsammlung)

A5. Steckbriefaufgaben (Runde alle Zahlergebnisse auf zwei Stellen hinter dem Komma!)

- a) Bestimmen Sie die Gleichung einer ganzrationalen Funktion 6ten Grades, deren Graph achsensymmetrisch zur y -Achse verläuft und die bei $S(-2/10)$ einen Sattelpunkt und die Nullstelle $x = 1$ hat.
- b) Bestimmen Sie die Gleichung einer ganzrationalen Funktion 5ten Grades, die bei $A(-2/1)$ eine Wendestelle, für $x = 0$ die Wendetangente $y = 3x + 2$ und bei $x = 3$ eine waagerechte Tangente hat.

Lösung:

a)

$$f(x) = ax^6 + bx^5 + cx^4 + dx^3 + ex^2 + fx + g$$

$$f(x) = ax^6 + cx^4 + ex^2 + g$$

$$f'(x) = 6ax^5 + 4cx^3 + 2ex$$

$$f''(x) = 30ax^4 + 12cx^2 + 2e$$

$$f(-2) = 10 \rightarrow 64a + 32c + 4e + g = 10$$

$$f'(-2) = 0 \rightarrow -192a - 32c - 4e = 0$$

$$f''(-2) = 0 \rightarrow 480a + 48c + 2e = 0$$

$$f(1) = 0 \rightarrow a + c + e + g = 0$$

$$a = -\frac{2}{33} \approx -0.06 \quad c = \frac{8}{11} \approx 0.73e = -\frac{32}{11} \approx -2.91 \quad g = \frac{74}{33} \approx 2.24$$

$$f(x) = -\frac{2}{33}x^6 + \frac{8}{11}x^4 - \frac{32}{11}x^2 + \frac{74}{33}$$

b)

$$f(x) = ax^5 + bx^4 + cx^3 + dx^2 + ex + f$$

$$f'(x) = 5ax^4 + 4bx^3 + 3cx^2 + 2dx + e$$

$$f''(x) = 20ax^3 + 12bx^2 + 6cx + 2d$$

$$f(-2) = 1 - 32a + 16b - 8c + 4d - 2e + f = 1$$

$$f''(-2) = 0 \rightarrow -160a + 48b - 12c + 2d = 0$$

$$f''(0) = 0 \rightarrow 2d = 0$$

$$f'(0) = 3 \rightarrow e = 3$$

$$f(0) = 2 \rightarrow f = 2$$

$$f'(3) = 0 \rightarrow 405a + 108b + 27c + 6d + e = 0$$

$$a \approx 0.04 \rightarrow b \approx -0.14 \quad c \approx -1.06d = 0 \quad e = 3 \quad f = 2$$

$$f(x) \approx 0.04x^5 - 0.14x^4 - 1.06x^3 + 3x + 2$$

A6. Gegeben ist eine Funktionenschar mit:

$$f_a(x) = x^3 - 3ax^2 + 2a^2x, \quad a \neq 0$$

- a) Steigt der Graph einer Funktion dieser Schar im Ursprung an oder fällt er ab?

- b) Untersuche alle Funktionen der Schar hinsichtlich: Verhalten im Unendlichen, Schnittpunkt mit der y -Achse, Nullstellen, Extrem- und Wendepunkte. Bei den Extremstellen muss der Funktionswert nicht bestimmt werden.
- c) Skizzieren Sie die Graphen der Funktionen $f_2(x)$, $f_{-2}(x)$ und $f_1(x)$ in einem gemeinsamen Koordinatensystem.
- d) Welche Nullstellen hat die Funktion der Schar, die bei $x = 1$ ein Maximum hat?
- e) Berechnen Sie die Ortskurve für die Wendepunkte.

Lösung:

- a) Es ist $f'_a(x) = 3x^2 - 6ax + 2a^2$. Somit ist das Vorzeichen der Steigung im Ursprung immer positiv. Die Funktionskurve steigt an.
- b)

a hat keinen Einfluss auf das Unendlichkeitsverhalten, daher gilt:

$$f_a(x) \rightarrow \infty \text{ für } x \rightarrow \infty$$

$$f_a(x) \rightarrow -\infty \text{ für } x \rightarrow -\infty$$

$f_a(0) = 0$ (gleichzeitig Nullstelle)

$$f_a(x) = 0$$

$$= x^3 - 3ax^2 + 2a^2x$$

$$= x(x^2 - 3ax + 2a^2)$$

$$x = 0, \quad x = a, \quad x = 2a$$

z.B. p-q-Formel

$$f'(x) = 0 \Leftrightarrow x = a \pm \frac{a}{\sqrt{3}}.$$

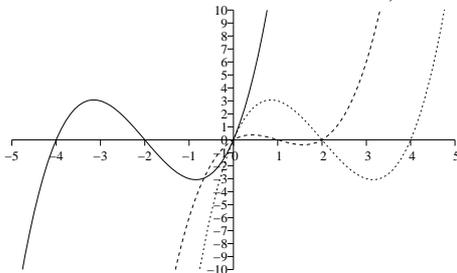
$$f''(a + \frac{a}{\sqrt{3}}) = \frac{6a}{\sqrt{3}}$$

\Rightarrow HP für $a < 0$ und TP für $a > 0$.

Für $a - \frac{a}{\sqrt{3}}$ analog, aber umgekehrt.

$$f''_a(x) = 0 \Leftrightarrow x = a$$

Da $f'''_a(x) = 6 \neq 0$ muss im Punkt $(a/0)$ eine Wendestelle vorliegen (Bemerkung: $f_a(x)$ -Wert wurde schon als Nullstelle berechnet)



- c)
- d) Das Maximum liegt (bei positivem a) bei: $a - \frac{a}{\sqrt{3}}$. Daraus ergibt sich die Gleichung:

$$1 = a - \frac{a}{\sqrt{3}}$$

$$= a \left(1 - \frac{1}{\sqrt{3}} \right)$$

$$\frac{\sqrt{3}}{\sqrt{3} - 1} = a$$

Aus Teilaufgabe b) ergibt sich, dass die Nullstellen bei $x = \frac{\sqrt{3}}{\sqrt{3}-1}$ und $x = \frac{2\sqrt{3}}{\sqrt{3}-1}$ liegen müssen.

- d) Aus Teilaufgabe b) ergibt sich unmittelbar, dass die Ortskurve die x -Achse ist. (Bemerkung: Wer das erkennt, hat die Punkte verdient)